

SAMSTAG 01.07.2023 | 12:00

632. NOON SONG

LITURGIE VOM
4. SONNTAG NACH TRINITATIS

SIRVENTES BERLIN

Jana Miller, Liza Steinbock, Elisabeth Fischer-Sgard,
Julia Hebecker, Hans-Dieter Gillessen, Martin Netter,
Martin Backhaus, Sascha Glintenkamp
Leitung Stefan Schuck

Organist Daniel Clark

LITURGIN PFARRERIN MARITA LERSNER

KIRCHE AM HOHENZOLLERNPLATZ
BERLIN-WILMERSDORF



ZUM GEDENKEN

Wir widmen diesen NoonSong

Frau Hannelore Helbig

die am vergangenen Sonntag nach schwerer Krankheit verstorben ist. Frau Helbig war dem NoonSong von der ersten Stunde an als Gründungsmitglied im Trägerverein verbunden und wirkte noch vor wenigen Wochen im ehrenamtlichen NoonSong-Kirchdienst mit.

BITTE BEACHTEN SIE:

Wir empfehlen, eine FFP2-Maske während des ganzen NoonSongs zu tragen.

Bitte schalten Sie Ihr Handy lautlos.
Fotografieren und Filmen während des NoonSongs verboten.

MIT EINEM KLICK SPENDEN: SCANNEN SIE DEN QR-CODE



Möchten Sie Patin oder Pate eines NoonSongs werden und das musikalische Stundengebet einem besonderen Ereignis, einem Datum oder einem geliebten Menschen widmen, sprechen Sie Marie Unger an.

Vereinskonto noonsong e.V.
Deutsche Kreditbank
IBAN DE36120300001005365976 · BIC BYLADEM

KONTAKT
Marie Unger
0170 5876173
marie.unger@noonsong.de
www.noonsong.de

Einzug



ORGEL Herbert Howells (1892-1983): Master Tallis's Testament [♩]

LITURGIE Bernard Rose (1916-1996): Preces & Responses
für vierstimmig gemischten Chor a cappella



Der Vorsänger, die Liturgin und der Chor singen den Ingressus

VORSÄNGER O Herr, tu meine Lippen auf
CHOR dass mein Mund deinen Ruhm verkünde.
LITURGIN O Herr, komme mir zu Hilfe
CHOR O Herr, eile mir zur Hilfe.
LITURGIN Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist.
CHOR Wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit
und in Ewigkeit. Amen.
LITURGIN Preiset den Herrn
CHOR Des Herren Name sei gepriesen.

Es folgen zwei Psalmen, gesungen vom Chor



TAGESPSALM Psalm 33 Josef Gabriel Rheinberger (1839-1901):
Frohlocket, ihr Gerechten
für vierstimmig gemischten Chor a cappella

WOCHENPSALM Psalm 42 George W. Chadwick (1854-1931): Like as the hart
für vierstimmig gemischten Chor und Orgel

*Wie die Hirschkuh lechzt nach frischem Wasser, so schreit meine Seele, Gott,
zu dir. Meine Seele dürstet nach Gott, nach dem lebendigen Gott. Wann werde
ich dahin kommen, dass ich Gottes Angesicht schaue? Meine Tränen sind meine
Speise Tag und Nacht, weil man täglich zu mir sagt: Wo ist nun dein Gott?*

LITURGIN Schriftlesung aus dem Evangelium nach Lukas 6,36-42
CHOR Responsorium

Der Chor singt das Canticum

CANTICUM Herbert Howells (1892-1983): Magnificat (Collegium Regale)
für vierstimmig gemischten Chor und Orgel



Der Vorsänger und der Chor singen die Preces

VORSÄNGER Lasset uns beten
CHOR Herr, erbarme Dich unser. Christ, erbarme Dich unser.
 Herr, erbarme Dich unser.
VORSÄNGER Vater unser im Himmel...
ALLE

ge - hei - ligt wer - de Dein Na - me, Dein Reich kom - me. Dein Wil - le ge - sche - he, wie im Him - mel, so auf
Er - den. Un - ser täg - li - ches Brot gib uns heu - te und ver - gib uns un - se - re Schuld, wie auch wir ver -
ge - ben un - sern Schul - di - gern. Und füh - re uns nicht in Ver - su - chung, son - dern er - lö - se uns von dem
Bö - sen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herr - lich - keit in E - wig - keit. Amen

CHOR Amen
LITURGIN Erweise uns Herr, Deine Huld
CHOR und schenke uns Dein Heil.
LITURGIN O Herr, bewahre Deine Kirche
CHOR und gnädiglich erhör uns, wenn wir zu Dir rufen.
LITURGIN Bekleide Deine Diener mit Gerechtigkeit
CHOR und Deine Frommen sollen jubeln.
LITURGIN O Herr, rette Dein Volk
CHOR und segne Dein Erbe.
LITURGIN Gib Frieden in unseren Tagen, o Herr
CHOR Denn da ist niemand, der für uns streiten könnte,
 denn nur Du, o Gott
LITURGIN Schaffe in uns, o Gott, ein reines Herz
CHOR Und nimm Deinen heil'gen Geist nicht von uns.

Es folgen drei Kollekten, gesungen von der Liturgin

Tageskollekte

Gott, Du bist voll Barmherzigkeit und Liebe, wie Jesus es uns gezeigt hat. Überwinde unsere harten Herzen, dass wir barmherzig miteinander umgehen und von Deiner Versöhnung leben. Darauf hoffen wir durch ihn, Deinen Sohn, unsern Herrn, der mit Dir und dem Heiligen Geist lebt und Leben gibt von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Eine Kollekte um Frieden

O Gott, von dem jedes heilige Verlangen, aller gute Rath und rechtes Wirken kommt: Gieb Deinen Dienern jenen Frieden, welchen die Welt nicht geben kann; auf daß unsere Herzen an Deinen Geboten hangen, und wir also, durch Dich bewahrt gegen Furcht vor unsern Feinden, unsre Zeit in Ruhe und Frieden verleben mögen; durch das Verdienst Jesu Christi unsres Heilandes. Amen.

Eine Kollekte um Hilfe in Gefahren.

Erleuchte unsere Finsternis, wir bitten Dich, o Herr, und behüte uns gnädiglich vor allen Anfechtungen und Gefahren um der Liebe Deines einigen Sohnes, unsres Heilandes Jesu Christi willen. Amen.

Hymnus und Segen

CHOR Johann Sebastian Bach (1685-1750):
 O Gott, Du frommer Gott (BWV 1125)
 für vierstimmig gemischten Chor a cappella
 Verse 1,2 + 6,7
ALLE Verse 3 bis 5 + 8

Melodie und Text umseitig, bitte wenden

LITURGIN Segen
ALLE Amen
CHOR Amen

Auszug

ORGEL Louis Vierne (1870-1937): Symphonie No. 1 (op. 14), Finale



3. Hilf, dass ich re - de stets, wo - mit ich kann be - ste - hen; lass kein un - nüt - lich
 4. Find't sich Ge - fähr - lich - keit, so lass mich nicht ver - za - gen, gib ei - nen Hel - den -
 5. Lass mich mit je - der - mann in Fried und Freundschaft le - ben, so - weit es christ - lich
 8. Wenn du die To - ten wirst an je - nem Tag er - wek - ken, so tu auch dei - ne

7
 Wort aus mei - nem Mun - de ge - hen; und wenn in mei - nem — Amt ich
 mut, das Kreuz hilf sel - ber tra - gen. Gib, dass ich mei - nen — Feind mit
 ist. Willst du mir et - was ge - ben an Reich - tum, Gut und — Geld, so
 Hand zu mei - nem Grab aus - strek - ken, lass hö - ren dei - ne — Stimm und

12
 re - den soll und — muss, so gib den Wor - ten Kraft und Nach - druck ohn Ver - druss.
 Sanft - mut ü - ber - wind und, wenn ich Rat be - darf, auch gu - ten Rat er - find.
 gib auch dies da - bei, dass von un - rech - tem Gut nichts un - ter - meng - et sei.
 mei - nen Leib weck auf und führ ihn schön ver - klärt zum aus - er - wähl - ten Hauf.

ZUM PROGRAMM

INTERNATIONALE VERBINDUNGEN

Während die Kompositionen von Howells in England weit verbreitet sind, kennt sie in Deutschland noch kaum jemand.



Herbert Howells kompositorischer Schwerpunkt verlegte sich erst Ende der Dreißiger Jahre, nach dem plötzlichen Ton seines neun-jährigen Sohnes, auf die Kirchenmusik. Seine oftmals sehr herausfordernden Kompositionen gehören heute zu den Höhepunkten im englischen Chorrepertoire. Seine heute zu hörende Vertonung des Magnificats für Chor und Orgel steht mit ihren langen einstimmigen Chorpässagen ganz in der Tradition von Howells Lehrern Stanford und Wood. Howells hat die spätromantische Tradition in sehr eigener Weise weitergeführt: Die Melodieführungen sind deklamatorisch und psalmodisch, dabei harmonisch oft modal und erinnern damit an den gregorianischen Choral. Gleichzeitig wird der Text hochemotional ausgedrückt, Tempoveränderungen, dynamische Abschattierungen und eine Fülle von entsprechenden Vortragsbezeichnungen in den Noten verdeutlichen, dass diese Emotionalität Howells besonders wichtig war.

Die Orgelstimme ist weit mehr als nur Begleitung: Sie ist mit den Vokalstimmen verwoben und kontrastiert, kontrapunktiert, imitiert

und charakterisiert diese. Die englische Tradition, die Orgel in der Mitte der Kirche auf dem Lettner - und damit ganz nah beim Chor - zu errichten, ermöglicht diese Orgelbehandlung.



Der Romantiker George Whitefield Chadwick setzte die englische Tradition in USA fort. Er wurde in Massachusetts, USA, geboren und erhielt Orgelunterricht bei seinem Bruder. Nach seinen Studien am New England Conservatory, Boston, reiste er nach Europa, um in Leipzig und in München (bei Joseph Rheinberger) zu studieren. Zurück in den USA gehörte er mit seinen Werken (v.a. 3 Symphonien, mehrere Opern) zu den ersten, die einen eigenständigen amerikanischen Musikstil prägten.

NOONSONG – AKTUELLES

ZAHLEN AUS DEM VERGANGENEN NOONSONG

Vergangenen Samstag hörten 157 Besucherinnen und Besucher den NoonSong hier in der Kirche und zahlreiche Menschen den NoonSong im Livestream auf YouTube. Sie spendeten 681,83 €, im Durchschnitt 4,34€.

Noch immer verspüren wir die Auswirkungen der Pandemie. Vor zwei Jahren konnten wir durchgehend höhere Besucherzahlen und ein höheres Spendenaufkommen verzeichnen. Lassen Sie uns gemeinsam daran arbeiten, wieder an diese Zeit anzuknüpfen. Eine volle Kirche bei den NoonSong-Festivals ist zwar schön, aber der Fortbestand des NoonSongs ist nur durch ein dauerhaft guten Besuch gewährleistet. Laden Sie daher bitte wieder aktiv Ihre Freundinnen und Bekannte zum NoonSong ein!

Wir danken sehr herzlich für Ihren aktiven Beitrag zum Weiterbestand des NoonSongs. Der NoonSong wird bislang allein durch Ihre Spenden finanziert. Die Kirchengemeinde Am Hohenzollernplatz trägt dankenswerterweise die Kosten für Räume, Reinigung und Programm-Druck. Wir bitten daher auch heute um Ihren großzügigen finanziellen Beitrag am Ausgang.

DAS GÄSTEBUCH LIEGT WIEDER AUS

Während der Pandemie konnten wir das beliebte Gästebuch nicht auslegen. Nun liegt es wieder hinten am Ausgang für Sie bereit. Wir

freuen uns auf Ihren Eintrag, Ihren Kommentar, Ihren Gruß und auch auf Ihre Kritik. Das Gästebuch lädt auch dazu ein, in älteren Einträgen zu schmökern.

MITGLIEDERVERSAMMLUNG NÄCHSTEN SAMSTAG NACH DEM NOONSONG

Die jährliche Jahreshauptversammlung des NoonSong e.V. findet nächsten Samstag im Anschluß an den letzten NoonSong vor der Sommerpause hier in der Kirche statt.

Es wäre toll, wenn sich der Trägerverein bis dahin noch erweitern würde - er ist ja die Stütze und Lebensader des Noonsongs. Ohne den Trägerverein hätte der NoonSong die Zeit der Pandemie kaum überstehen können.

Werden Sie noch heute Mitglied, dann können auch Sie den spannenden Rückblick auf das Corona- und Festivaljahr 2022 hören und erfahren mit den anderen Vereinsmitgliedern Neuigkeiten aus erster Hand. Beitrittserklärungen liegen am Ausgang aus.

NÄCHSTE WOCHE: LETZTER NOONSONG VOR DER SOMMERPAUSE

Einen fulminanten Abschluß bildet der letzte NoonSong vor der Sommerpause am kommenden Samstag. Es erklingt vielstimmige Musik des deutschen Barocks von Heinrich Schütz und Gottfried August Homilius.

Dieser NoonSong ist ein wunderbares Beispiel dafür, wie aufgeschlossen gelebte künstlerisch wertvoll inspirierte Tradition zu Neuem animiert: Als Uraufführung singen wir in diesem NoonSong die Preces und Responses des amerikanischen Komponisten Morrill, der sie extra für den NoonSong geschaffen hat.

Der NoonSong pausiert wie in jedem Jahr in den Sommerferien. Kommende Woche erklingt der letzte NoonSong vor den Ferien. Fortgesetzt werden die NoonSongs wieder am 19. August mit Renaissance-Musik von Byrd und Gallus.

